

# SICHERHEITSDATENBLATT



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## Florin IK Spray

Artikel-Nr.	0086	Florin IK-Spray	Ausgabedatum:	07.09.20
Version		9 ( 03.09.20 )	Seite	1/ 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname Florin IK Spray

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung  
Kriechmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird  
---

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Flore-Chemie GmbH  
Sauerlandstraße 7  
D - 56761 Masburg  
info@flore.de  
---

#### 1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft	FLORE-Chemie GmbH / Tel. : +49 (0) 2653 91459 12 Montag bis Donnerstag 8.00 - 17.00 Freitag 8.00 - 14.30
Telefon	---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3; H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Asp. Tox. 1; H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Flam. Aerosol 1; H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
Flam. Aerosol 1; H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
STOT RE 2; H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, we

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung



Signalwort Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Butan - Propan - Zinkdialkyldithiophosphat - Hochraffiniertes Mineralöl - Kohlenwasserstoffe, C11-C14, N-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten - Kohlenwasserstoffgemisch, flüssig - Kohlenwasserstoffgemisch, flüssig - 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

**Gefahrenhinweise**

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

**Chemische Charakterisierung**

Zubereitung von Kohlenwasserstoffen / Mineralölprodukten mit Additiven.

CAS-Nummer	---
EINECS / ELINCS / NLP	---
EU-Indexnummer	---
Warennummer Außenhandel	---
REACH-Registrierungsnr.	---
RTECS-Nr.	---
DG-EA-Code (Hazchem)	---
CI-Nummer	---

**3.2 Gemische**

**Substanz 1**

Hochraffiniertes Mineralöl: 45 % - 50 %  
CAS-Nummer: 64742-56-9  
EINECS / ELINCS / NLP: 265-159-2  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119480132-48

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Asp. Tox. 1; H304

**Substanz 3**

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, N-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten: 10 % - 15 %  
CAS-Nummer: 64742-47-8  
EINECS / ELINCS / NLP: 926-141-6  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119456620-43

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Asp. Tox. 1; H304

**Substanz 5**

Propan: 1 % - 10 %  
CAS-Nummer: 74-98-6  
EU-Indexnummer: 601-003-00-5  
EINECS / ELINCS / NLP: 200-827-9  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119486944-21-xxxx

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

**Substanz 2**

Butan: 20 % - 25 %  
CAS-Nummer: 106-97-8  
EU-Indexnummer: 601-004-00-0  
EINECS / ELINCS / NLP: 203-448-7  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119474691-32-xxxx

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

**Substanz 4**

Kohlenwasserstoffgemisch, flüssig: 1 % - 10 %  
EINECS / ELINCS / NLP: 919-164-8  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119473977-17

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Aquatic Chronic 3; H412 / Asp. Tox. 1; H304 / nicht erforderlich; EUH066 / STOT RE 1; H372

**Substanz 6**

Zinkdialkyldithiophosphat: <= 1 %  
CAS-Nummer: 85940-28-9  
EINECS / ELINCS / NLP: 288-917-4

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Aquatic Chronic 2; H411 / Eye Dam. 1; H318 / Skin Irrit. 2; H315

**Substanz 7**

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol: <= 1 %  
CAS-Nummer: 128-37-0  
EINECS / ELINCS / NLP: 204-881-4  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119565113-46  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:  
Gefahren: N / R-Sätze: 50/53  
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Aquatic Acute 1; H400 / Aquatic Chronic 1; H410

**Zusätzliche Hinweise**

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise**

---

**Bei Einatmen**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Nach Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel**

Löschmittel auf Brandumgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

---

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Zusätzliche Hinweise**

---

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung: siehe Abschnitt 13 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

---

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

TRG 300 Nr. 2.8 - 2.9 und 6.1 - 6.4.4 beachten. Nicht einer Temperatur über 50 °C aussetzen. Vertriebslager von mehr als 500 Aerosoldosen sind nach §24 der Druckbehälterverordnung anzeigepflichtig. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Kühl und trocken lagern. Vorbeugende Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Keine bekannt

**Lagerklasse VCI**

2B Druckgaspackungen (Aerosoldosen)

**Sonstige Hinweise**

---

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

---

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

DEU	AGW (Europa)	600,000	mg/m <sup>3</sup>	Kohlenwasserstoffgemische, flüssig
DEU	WEL-STEL (vapour)	10,000	mg/m <sup>3</sup>	Ölnebel

106-97-8 Butan

D	MAK (TRGS 900)	1.000,000	ml/m <sup>3</sup> = pp	4 (II);DFG
D	MAK (TRGS 900)	2.400,000	mg/m <sup>3</sup>	-

74-98-6 Propan

D	MAK (TRGS 900)	1.000,000	ml/m <sup>3</sup> = pp	4 (II);DFG
D	MAK (TRGS 900)	1.800,000	mg/m <sup>3</sup>	-

128-37-0 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

DEU	AGW	10,000	mg/m <sup>3</sup>	E, 4 (II)
-----	-----	--------	-------------------	-----------

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe Material Nitril DIN EN 374, Schichtdicke 1,5 mm, Durchdringungszeit > 480 min Material Viton DIN EN 374, Schichtdicke 0,7 mm, Durchdringungszeit > 480 min Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu

Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

**Augenschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Körperschutz**

Geeignete Schutzkleidung tragen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten!

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	Aerosol		
Farbe	klar		
Geruch	charakteristisch		
	<b>min</b>	<b>max</b>	
Siedebeginn und Siedebereich	---	---	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	---	---	
Flammpunkt/Flambereich	---	---	
Entzündbarkeit	---	---	
Zündtemperatur	---	---	
Selbstentzündungstemperatur	---	---	nicht brandfördernd
Explosionsgrenzen	0,6 Vol-%	7 Vol-%	
Brechungsindex	---	---	---
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		---	
Explosionsgefahr	Das Produkt wurde nicht geprüft.		
	---		
Dampfdruck	< 1 hPa	---	---
Dichte	0,84 g/ml	---	---
PH-Wert	---	---	---
Viskosität dynamisch von	---	---	---
Viskosität dynamisch bis	---	---	---
Viskosität kinematisch von	15 mm <sup>2</sup> /s	---	---
Viskosität kinematisch bis	---	---	---

**9.2 Sonstige Angaben**

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Toxikologische Prüfungen**

64742-56-9 Hochraffiniertes Mineralöl

oral	LD50	Ratte		5000,000	mg/kg	-
dermal	LD50	Kaninchen		5000,000	mg/kg	-

**Toxikologische Prüfungen**

106-97-8 Butan

Akute Toxizität, inhalativ	LC50	Ratte		658000,000	mg/m³	4h
----------------------------	------	-------	--	------------	-------	----

**Toxikologische Prüfungen**

64742-47-8 Kohlenwasserstoffe, C11-C14, N-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

oral	LD50	Ratte		5000,000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte		5000,000	mg/l	-
dermal	LD50	Kaninchen		5000,000	mg/kg	-

**Toxikologische Prüfungen**

Kohlenwasserstoffgemisch, flüssig

oral	LD50	Ratte		5000,000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte		13,100	mg/l	4h
dermal	LD50	Kaninchen		2920,000	mg/kg	-

**Toxikologische Prüfungen**

85940-28-9 Zinkdialkyldithiophosphat

oral	LD50	Ratte		2000,000	mg/kg	-
------	------	-------	--	----------	-------	---

**Toxikologische Prüfungen**

128-37-0 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

oral	LD50	Ratte		2930,000	mg/kg	-
dermal	LD50	Kaninchen		2000,000	mg/kg	-

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

---

**Bei Einatmen**

---

**Nach Verschlucken**

---

**Nach Hautkontakt**

---

**Nach Augenkontakt**

---

**Erfahrungen aus der Praxis**

---

---

**Allgemeine Bemerkungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Ökotoxische Wirkungen**

64742-56-9 Hochraffiniertes Mineralöl

akute Fischtoxizität	LC50	Daphnia magna (Großer Was		100,000	mg/l	-
----------------------	------	---------------------------	--	---------	------	---

**Ökotoxische Wirkungen**

Kohlenwasserstoffgemisch, flüssig

akute Fischtoxizität	LC50	Oncorhynchus mykiss (Rege		100,000	mg/l	96h
Aquatische Toxizität	EC50	Daphnia magna (Großer Was		22,000	mg/l	48h

**Ökotoxische Wirkungen**

128-37-0 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol

Bakterientoxizität:	nicht erforderl	nicht erforderlich		0,500	mg/l	-
akute Fischtoxizität	LC50	Carassius auratus (Goldfi		0,200	mg/l	96h

Akute (kurzfristige) Algentoxizität	ErC50:	Algen	0,800	mg/l	96h
-------------------------------------	--------	-------	-------	------	-----

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### **Aquatische Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**Wassergefährdungsklasse** 2  
**WGK-Katalognummer** ---  
**Allgemeine Hinweise**

---

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### **Eliminationsgrad**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### **Sonstige Hinweise**

---

#### **Sauerstoffbedarf**

---

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### **Biokonzentrationsfaktor (BCF)**

---

#### **Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser**

---

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### **Allgemeine Hinweise**

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Produkt**

##### **Abfallschlüsselnummer**

120107 ---

---

---

##### **Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### **Verpackung**

##### **Abfallschlüsselnummer**

---

---

##### **Empfehlung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

#### **Weitere Angaben**

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG, IATA Aerosols

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN 2,5  
F  
IMDG 2  
IATA 2

### 14.4 Verpackungsgruppe

--

### 14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG no  
Marine Pollutant - ADN no

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport (ADR/RID)

Code: ADR/RID 5F  
Gefahrnummer 20  
Gefahrzettel ADR 2.1  
Begrenzte Mengen 1L  
Verpackung: Anweisungen ---  
Verpackung: Sondervorschriften ---  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung ---  
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen ---  
Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften ---  
Tankcodierung ---  
Tunnelbeschränkung (D)  
Bemerkungen ---  
EQ ---  
Sondervorschriften ---  
Gefahrauslöser BUTAN PROPAN

#### Binnenschifftransport (ADN)

Gefahrzettel ---  
Begrenzte Mengen ---  
Beförderung zugelassen ---  
Ausrüstung erforderlich ---  
Lüftung ---  
Bemerkungen ---  
EQ ---  
Sondervorschriften ---

#### Seeschifftransport (IMDG)

EmS ---  
Sondervorschriften ---  
Begrenzte Mengen ---  
Verpackung: Anweisungen ---  
Verpackung: Sondervorschriften ---  
IBC: Anweisungen ---  
IBC: Vorschriften ---  
Tankanweisungen IMO ---  
Tankanweisungen UN ---  
Tankanweisungen Sondervorschriften ---  
Stowage and segregation ---  
Properties and observations ---  
Bemerkungen Die Außenverpackungen (Kisten oder Kartons) müssen mindestens den Vorschriften der Verpackungsgruppe II entsprechen.  
EQ ---

#### Lufttransport (IATA-DGR)

Hazard ---  
Passenger ---  
Passenger LQ ---  
Cargo ---

ERG	---
Bemerkungen	---
EQ	---
Special Provisioning	---

#### **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **Nationale Vorschriften**

##### **Europa**

Gehalt an VOC [%]	38,63 %
Gehalt an VOC [g/L]	---

##### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

##### **Deutschland**

Lagerklasse VCI	---
Wassergefährdungsklasse	2
WGK-Katalognummer	---
Störfallverordnung	---
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung	---

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen  
TRG 300 beachten!

##### **Dänemark**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

##### **Ungarn**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

##### **Großbritannien**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

##### **Schweiz**

Gehalt an VOC [%]

38,63 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

##### **USA**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

Federal Regulations

---

State Regulations

---

##### **Japan**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

##### **Canada**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

---

## **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Weitere Informationen**

#### **Gefahrenhinweise (CLP)**

H220 Extrem entzündbares Gas.  
H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H372 Schädigt die Organe (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).  
H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### **Weitere Informationen**

---

#### **Literatur**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

#### **Grund der letzten Änderungen**

Neue Adresse und Kontaktdaten

#### **Zusätzliche Hinweise**

---